Gemeindebrief

ev.-ref. Gemeinde Laar

Ausgabe Oktober 2013

Foto: Lehmann

Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.

Hebräer 13,16

Seite: 4 150 Jahre reformiertes Kirchengebäude
Seite: 5 Rückblick Gemeindefest
Seite: 14 Seniorennachmittag
Seite: 16 Fotoausstellung im Gemeindehaus

Erntedank und Lebensdank

Erntedank ist oft viel zu sehr auf die Landwirtschaft ausgerichtet. So sagte es jemand, der der Landwirtschaft nahe steht. Er meinte, Erntedank ist viel umfassender. Wir danken für alles, was Gott uns gegeben hat an irdischen und geistlichen Gütern.

Das Alter ist auch so etwas wie der Herbst des Lebens. Vieles haben wir dann schon gesehen und erlebt, erlitten und erduldet. Sonnenschein und Regen haben uns wachsen und reifen lassen wie Äpfel an einem Baum. Unsere Zeit ist begrenzt. Je weniger Zeit uns bleibt, desto wertvoller erscheint sie vielen.

Das Gute strahlt hell. Wir können üben, es mit anderen zu teilen. Gutes zu tun ist so einfach. Ein liebes Wort, ein kurzer Gruß, ein offenes Ohr und ein weites Herz bewirken manchmal große Veränderungen. Jesus hat die Menschen immer wieder überrascht mit seiner Güte und seiner Zuwendung, die er ihnen schenkte.

Gott hat großen Gefallen daran, dass wir Gutes tun und das Gute mit anderen teilen. „Jeder ist sich selbst der Nächste“ ist ein teuflischer und tödlicher Satz. Wem kann ich Gutes tun, wem kann ich helfen – ist die heilende, christliche Frage.

Erntedank und Lebensdank nur mit Worten sind zu einfach. Sie wollen zur Tat werden. Sie wollen Gott und Menschen erreichen. Sie können unsere Welt verändern. Nicht Klagen oder Sorgen bestimmen das Leben der Christusmenschen, sondern Dank und Freude: Gott hat uns so viel Gutes getan – sollten wir das nicht weitergeben?

Jakobus 5,17 sagt: Wer nun weiß, Gutes zu tun, und tut es nicht, dem ist es Sünde. Pastor Düselder aus Nordhorn sagte dazu bei der Eröffnung der Synode im September: „Viele meinen, wer nichts tut, macht auch keine Fehler. Aber das stimmt nicht. Wir sündigen vielleicht mehr mit unserem Nichtstun als mit unserem Tun.“

Wir pflügen und wir streuen, den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand…
Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!“ EG 508

Pastor Dr. Gerrit Jan Beuker, Laar

Hörgeräte in der Kirche

Unsere Kirche ist sehr „hallig“. Auch mit den vorhandenen Lautsprechern haben nicht nur Schwerhörige und HörgeräteträgerInnen manchmal Probleme, die Prediger zu verstehen. Anfang September war ein Fachmann der Akustikfirma Seis aus Hannover vor Ort. Er hat die Anlage überprüft. Sie funktioniert hervorragend!

Wer ein Hörgerät hat oder ein neues anschafft, sollte in Zukunft darauf achten, dass man ein Hörgerät bekommt, das man mit einem eigenen Knopf umschalten kann auf eine Induktionsschleife: Dann hört man die Prediger direkt im Ohr.

Der Fachmann hat zu neuen Lautsprechern geraten, die die Verständlichkeit um hundert Prozent verbessern. Die Technik hat rasante Fortschritte gemacht. Die Anwesenden waren nach einer Hörprobe sehr überzeugt. Kirchenrat und Gemeindevertretung sollten in nächster Zukunft einmal einen „Hörtest“ mit einem neuen Lautsprecher in der Kirche machen. Das Ganze ist auch eine Kostenfrage.

150 Jahre reformiertes Kirchengebäude

Am 29. Oktober 1863 wurde die jetzige reformierte Kirche in Gebrauch genommen. Daran erinnern wir uns im Oktober. Die Fotoausstellung im Gemeindehaus ist im Oktober nach jedem Gottesdienst zu besichtigen.

Am 13.10. predigt Pastor Fritz Aißlinger, der Singkreis wirkt mit. Am 20.10. predigt Pastor Pieter de Jong aus Rotterdam. Am 27.10. feiern wir um 10.00 Uhr in einen gemeinsamen Festgottesdienst, in dem der Singkreis ebenfalls mitwirkt. Im Anschluss sind alle Laarer und Gäste eingeladen ins DGH. Dort gibt es Suppe und Nachtisch, für die wir fünf Euro erbitten. Dort wird dann das Jubiläumsbuch vorgestellt. Es wird eine kleine Einführung und einige wenige Grußworte geben. Man kann dort die vorbestellten Bücher mitnehmen und mehr Bücher für 15,- Euro kaufen. Der Posaunenchor umrahmt die Stunden im DGH.

Am 29. und 30. Oktober spielen „De Möllenspöllers“ das Stück „Achter in’t aule Loar vöar 150 Joar“ im DGH. Der Text stammt von Pastor Dr. Beuker und ist von der Spielschar mehrfach überarbeitet worden. Das Theaterstück lässt die Zeit der Planung und Durchführung des Baus der Kirche der ev.-ref. Gemeinde vor 150 Jahren in plattdeutscher Sprache lebendig werden. Fast 20 Personen wirken mit. Sie werden bei den Proben zum Teil von Frau Pfingsten vom Theaterpädagogischen Zentrum Lingen unterstützt. Es ist geplant, während der Aufführung des Stückes Bilder aus der vergangenen Zeit einzublenden. Die Akteure werden sich in alten Trachten auf der Bühne bewegen.
Das Theaterprojekt wird mit Mitteln des Landes Niedersachsen von der Emsländischen Landschaft e. V. für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim gefördert.

Karten gibt es ab 8. Oktober 2013 für 4 Euro im Vorverkauf im Grenzlandmarkt Laar, beim Geschäft Naber in Echteler, im Friseurgeschäft Heidrun’s Saloon und Top Hair in Emlichheim. An der Abendkasse kostet der Eintritt 5 Euro. Die Aufführungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr, Einlass ist um 19.00 Uhr.

Am 30. Oktober sehen die Konfirmanden geschlossen das Laienspiel der Möllenspöller.

Die „Festwoche“ schließt mit einem plattdeutschen Gottesdienst am 03. November um 15.00 Uhr in der reformierten Kirche, den der Plattproaterkring verantwortet. Dann predigt ÄP Georg Schüürhuis. Vormittags ist an dem Tag in der reformierten Kirche kein Gottesdienst, wohl in der altreformierten Kirche.

Die altreformierte Gemeinde feiert am 03. November nachmittags keinen Gottesdienst. Dann sind alle um 15.00 Uhr in die reformierte Kirche eingeladen. Für beide Festgottesdienste am 27.10. und am 03.11. soll versucht werden, eine Bildübertragung ins Gemeindehaus zu ermöglichen, falls die Plätze in der Kirche nicht ausreichen.

Rückblick Gemeindefest und Familiengottesdienst

Bei sehr schönem Wetter, wenn wir an den Samstag davor denken, durften wir unser Gemeindefest feiern. Der Festgottesdienst mit Vorstellung der „neuen“ Konfirmanden war sehr gut besucht. Wir konnten den etwas anderen Gottesdienst mit Einbindung der Jugendlichen und der Kindergottesdienstkinder miterleben.

Bild: Freude über einen schönen Gewinn

Nachmittags bei Kaffee, Waffeln, Kuchen und Gegrilltem wurden sehr gute Gespräche geführt. Spiele und Quiz waren vorbereitet worden, ferner eine interessante Fotoausstellung über 150 Jahre evangelisch-reformiertes Kirchengebäude in Laar mit Beamerpräsentation.

Bild: Es wurden viele Fragen zu den ausgestellten Bildern gestellt, die gerne von den Organisatoren beantwortet wurden.

Wir danken allen Organisatoren, Helfern und Besuchern, die für den harmonischen Verlauf des Gemeindefestes beigetragen haben.
Wir freuen uns über den Erlös in Höhe von 1.570,-- €!
Die Hälfte des Erlöses werden wir an die Hopiz-Hilfe überweisen, der Rest wird unserer Kirchenkasse zugeführt.

Geert-Jürgen Broekman

40-jährige Ehejubiläum

Am 4. 10. dürfen Johann K. und Frau Bernadina aus Agterhorn,
und

am 19.10. dürfen Rudolf M. und Frau Gertrud geb. O. aus Eschebrügge,

ihr 40-jähriges Ehejubiläum feiern.

Die Kirchengemeinde wünscht allen Jubilaren Gottes Segen und alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

Lobe den Herrn meine Seele
und vergiss nicht, was er dir
Gutes getan hat.

Psalm 103, 2

Ganz herzlich begrüßen

möchten wir Sandra L. Sie ist von Itterbeck nach Laar-Heesterkante, gezogen. Wir hoffen, dass sie sich in der Gemeinde bald heimisch fühlt.

Zu Grabe getragen

haben wir unser Gemeindeglied Johannes Klingenberg aus Laar, der am 30.8.2013 im Alter von 75 Jahren verstorben ist. Im Trauergottesdienst hörten wir auf Psalm 90. Gott sei mit seinem Trost bei seinen Angehörigen.

Unsere Gottesdienste

06.10.13	10.00 Uhr 10.00 Uhr Kollekte:	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Beuker Kindergottesdienst Brot für die Welt
13.10.13	10.00 Uhr 10.00 Uhr Kollekte:	Gemeins. Gottesdienst in der ref. Kirche Pastor F. Aißlinger, Wersen – Chor wirkt mit anschl. Kirchenkaffee Kindergottesdienst Eylarduswerk
20.10.13	10.00 Uhr 10.00 Uhr Kollekte:	Gottesdienst Pastor P. De Jong, Rotterdam anschl. Kirchenkaffee Kindergottesdienst Schwangerenkonfliktberatg.des Diak. Werks
27.10.13	10.00 Uhr 10.00 Uhr Kollekte:	Festgottesdienst – 150 Jahre Kirchengebäude Laar – Pastor Beuker - Chor wirkt mit Kindergottesdienst Hoffnung für Osteuropa
03.11.13	15.00 Uhr Kollekte:	Gottesdienst in plattdeutscher Sprache -Ältestenprediger G. Schüürhuis mit Plattproaterkring Jugendarbeit vor Ort

Unsere Termine

Gruppe/Titel	Termine	Uhrzeit
Posaunenchor	Jeden **Montag** (zu den bekannten Zeiten)	
Singkreis	**Dienstag,** 1.+8.+15.+22.10.+ 5.10. DGH	20.00 Uhr 10.30 Uhr
Gitarrenkreis	Jeden **Donnerstag** (außer Ferien)	17.00 Uhr
Seniorenkreis	**Dienstag,** 8.10.	15.00 Uhr
Frauenkreis	**Donnerstag,** 17.10. Kegeln **Montag,** 14.10. Frühstück zus. mit dem Frauentreff	20.00 Uhr 9.30 Uhr
Frauentreff	**Montag,** 14.10. Frühstück gemeinsam mit dem Frauenkreis	9.30 Uhr
Jungschar I	**Montag,** 28.10.	15.00 Uhr
Jungschar II	**Freitag,** 11.10.	18-19.30 Uhr
Konfirmanden-unterricht	**Mittwochs** im altref.Gemeindehaus Gruppe 1 7. Schuljahr Gruppe 2 8. Schuljahr Gruppe 3 9. Schuljahr Gruppe 4 10. Schuljahr	 15.30 Uhr 16.30 Uhr 17.30 Uhr 19.00 Uhr
Mittwochstreff	**Mittwoch,** 30.10. Laienspiel	Einlass 19 Uhr
Jugendcafé	**Sonntag,** 6.+ 20.10.	18-20.30 U.
Kigo- MAK	**Dienstag,** 8.+22.10.	20.30 Uhr
Kirchenrat	**Donnerstag,** 24.10.	20.00 Uhr
Altpapiercont.	**Mittwoch**, 9.10. bei der altreformierten Kirche	

Urlaub Pastor Dr. Beuker

Vom 10. bis einschl. 22. Oktober hat Pastor Dr. Beuker Urlaub. Vertretung: Pastor Tjabo Müller aus Wilsum, Tel. 05945 – 210.

Geburtstage

10.10.31	Gerda W.	82 Jahre
23.10.38	Jan Herm Z.	75 Jahre

Kollekten und Spenden

25.08.13	Ambulante diakonische Beratungsstellen	101,40 €
01.09.13	Grafsch. Arbeitsstelle Religionspädagogik	70,50 €
08.09.13	Armutsfond unserer Kirche	248,00 €
15.09.13	Kindergottesdienst u. Gemeinde	138,42 €
22.09.13	Brotkörbe des Diakonischen Werkes	113,30 €

Stark für andere (Spendentüten Diakoniesammlg.)	54,00 €
Jugendarbeit in der Gemeinde anl. Hochzeit	183,80 €
Ambulante Pflege (Krankenhausverein Eml.) anl. Beerdigung	240,00 €
Erlös Gemeindefest: je zur Hälfte Hospiz u. Kirchenkasse	1.570,00 €

Wir danken allen Gebern für ihre Gaben!

Hinweis:
Die Diakoniesammlung „Stark für andere“ soll am 13. Oktober abgeschlossen werden. Bitte geben Sie bis zu diesem Termin ihre Spendentüte ab oder überweisen die Spende auf unser Konto der Diakoniekasse Nr. 485 0362 200 Grafschafter Volksbank Laar.

Neues aus dem Kindergottesdienst

Im Kindergottesdienst-Mitarbeiterkreis haben wir Jeanine Trüün und Alide Langius verabschiedet.
An dieser Stelle nochmals vielen Dank für Euren Einsatz und eure Ideen, die immer eine Bereicherung für unseren Kreis waren.
Außerdem gibt es noch folgende Änderung: Ab sofort ist Sandra Derks (Tel. 990881) Ansprechpartnerin für den KI-GO-MAK, auch Ihr wünschen wir viel Spaß bei Ihrer neuen Aufgabe.

Fahrt nach Hellendoorn

Am Mittwoch, 16. Oktober fahren wir zum Freizeitpark nach Hellendoorn. Alle Kinder ab 3. Schuljahr können mitfahren. Abfahrt ist um 10.00 Uhr bei der Kirche. Die Rückkehr ist für ca. 18.00 Uhr geplant. Die Kosten betragen 10,00 Euro.

Bitte **sofort** bei Rosi Schütten anmelden. Tel. 494.

Am 11.07.2013 fand unsere diesjährige Ferienpassaktion statt.

Nach dem Motto “Die perfekte Minute” zeigten knapp 30 Kinder an verschiedenen Stationen ihr Können und Geschick. Nach einer Stärkung mit Kuchen und Getränke erhielten alle Kinder eine Brotdose mit dem Logo “Kirche mit Kindern” als Preis.

Weihnachten im Schuhkarton 2013
-15 Jahre in der Grafschaft-

Unter dem Motto, **"Mit kleinen Dingen Großes bewirken",** startet die weltweit größte Geschenkaktion für Kinder in Not in diesem Jahr.

Weihnachten im Schuhkarton gibt es in der Grafschaft schon 15 Jahre. Aus Anlass dieses Jubiläums wird ein Tippspiel veranstaltet. Es gilt zu raten wie viele Schuhkartons die Grafschafter in den letzten 15 Jahren für Weihnachten im Schuhkarton gepackt haben. Für den Tipper, der der gesammelten Zahl am nächsten kommt, gibt es ein neues Fahrrad zu gewinnen (mehr Infos im Flyer).
Jeder kann für arme Kinder einen Schuhkarton mit einem schönen Geschenk zu Weihnachten packen. Noch immer leben viele Mädchen und Jungen in großer Armut. Diesen Kindern kann jeder auf einfache Weise Freude und Hoffnung schenken.
Die Aktion beginnt am 15.10. 2013 und bis zum 15.11.2013 müssen die Schuhkartons bei einer der 22 Sammelstellen im Landkreis abgegeben werden.

Zielgruppen sind Kinder in Heimen, Flüchtlingslagern, Slums und sozial schwachen Familien. Als Empfängerländer sind in diesem Jahr Bulgarien, Georgien, Kasachtan, der Kosovo, Moldau, die Mongolei, Polen, palästinensische Gebiete, Rumänien, Serbien und die Slowakei vorgesehen, wobei der größte Teil der Kartons aus Deutschland in Osteuropa verteilt wird.

Wie packe ich einen Schuhkarton? Wen beschenke ich?
Nehmen Sie einen leeren Schuhkarton und bekleben Ober- und Unterteil getrennt mit Geschenkpapier, ca.30 x20 x10 cm (Keine Stiefelkartons). Sie müssen sich für einen Jungen oder ein Mädchen im Alter von 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahren entscheiden. Vermerken Sie beides bitte auf dem Schuhkarton.

Womit soll der Schuhkarton gefüllt werden?
Kleidung: Mütze Schal, Handschuhe, T-Shirt, Socken, Pullover Spielsachen: Kuscheltiere, Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln, Malbücher, Blockflöte, Mundharmonika, Dynamotaschenlampe, etc. Hygieneartikel: Zahnbürste mit Zahnpasta, Haarbürste, Kamm, Creme, Handtuch. Schulsachen: A5 Hefte, Bunt – und Bleistifte mit Anspitzer,
Kulis originalverpackte Süßigkeiten: Bonbons, Lutscher, Vollmichschoko- lade. Persönliche Grüße: Ein Foto von Ihnen, vielleicht sogar ein Brief mit Absender. Manchmal antworteten schon Kinder.

Was darf nicht in den Schuhkarton? Gebrauchte Gegenstände und gebrauchte Kleidung, Lebensmittel, wie Nüsse, Zucker, Nudeln, Kaffee, Saft, Kekse, Gelierstoffe wie in Gummibärchen, Weingummi, Kaubonbons, zerbrechliche oder flüssige Artikel und Seife, Kriegsspielzeug, Schere, Messer, Werkzeug, batteriebetriebene Geräte, Medikamente, Brause- tabletten, Artikel, die mit Zauberei u. Hexerei zu tun haben.

Reisegeld: Helfen Sie die Kosten für die gesamte Logistik zu decken. Für 6 € wird Ihr Schuhkarton direkt zum Empfänger gebracht. Sie können das Geld dem Päckchen beilegen oder überweisen (Geschenke der Hoffnung, Kto Nr: 104102, BLZ: 10010010, Verwendungszweck: Transportkosten)

Wohin mit den Schukartons? Ziehen Sie um den Karton ein Gummiband, nicht zukleben, und bringen Sie den Karton zur Sammelstelle. Wer Fragen hat, einen Flyer mit mehr Informationen möchte, oder den Karton abholen lassen will, wende sich an Heinrich Terdenge (Tel: 05926/520). Infos im Internet gibt es unter: www.geschenke-der-hoffnung.de

Sammelstelle in Laar: Elektro Ekkel, Nordesch 1

Silke &Heinrich Terdenge, Nordhorn

Mittwochstreff

Anfang September haben sich die Mitwirkenden vom Mittwochstreff Angebote, Themen und Möglichkeiten für den Mittwochstreff überlegt. Am 18.09.2013 haben Doris Meppelink, Ina Ahrens und Janett Zwaferink mit den Jugendlichen der Konfergruppe 4 das Angebot gesichtet und deren eigene Vorschläge gesammelt. Team und Gruppe sind hoch motiviert.In der Regel ist am ersten Mittwoch im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr Mittwochstreff.

Seniorennachmittag

Am 10. September hatte der Seniorenkreis Pastor Friedrich Knoop aus Lage zu Gast. Aus Anlass des 450-jährigen Jubiläums des Heidelberger Katechismus referierte er in einem interessanten Vortrag über die Entstehungsgeschichte und die Wirkung dieser Bekenntnisschrift. Trotz der langen Tradition des HK und der zum Teil nicht mehr zeitgemäßen Sprache haben besonders die Fragen 1, 21, 54 und 60 noch heute ihre Bedeutung und geben Orientierung im Glauben für evangelische Christen.
Pastor Knoop verweist zum Schluss auf einen Vortrag von Prof. Dr. Georg Plasger am Freitag, 25. Oktober 2013, im Gemeindehaus in Lage mit dem Thema: „Warum soll ich Gutes tun?
Der Heidelberger Katechismus und die 10 Gebote“.

Der Seniorenkreis der Gemeinde ist ganz herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag am Dienstag, den 8. Oktober von 15 – 17 Uhr im Gemeindehaus. Wir werden noch einmal Gelegenheit haben, die Bilderausstellung zu sehen. Beiträge zur Gestaltung des Nachmittags durch Mitglieder des Kreises sind ebenso erwünscht.
Das Leitungsteam hofft auf guten Besuch und zwei gesellige Stunden.

Steven Lambers, Dini Joostberends, Johann und Siglinde List

Angebot von FSJ und BFD durch das Diakonische Werk Grafschaft Bentheim gGmbH

Im Bereich der ev.-ref. Kirche und ihrer Diakonie ist das Diakonische Werk für die Durchführung von FSJ und BFD zuständig. Die pädagogischen Fachkräfte begleiten die Freiwilligen vom Vorstellungsgespräch und über 25 Seminartage durch die Dienstzeit.
Für ihren Dienst erhalten die Freiwilligen ein Taschengeld von ca. 300 € monatlich und sind sozialversichert. Über ihre einjährige Dienstzeit erhalten sie einen tiefen Einblick ins jeweilige Einsatzfeld und entdecken es unter Umständen für ihre berufliche Zukunft.

Auch ein Erntedank

Heute das Leben feiern. Mich erinnern: Ich verdanke mich nicht mir selbst. Einer hat mir mein Leben geschenkt. Andere Menschen waren für mich da: Angehörige, die mich geliebt, versorgt und gefördert haben; Freunde, die mich getröstet, hinterfragt und begleitet haben. So bin ich gewachsen und zu dem Menschen geworden, der ich bin. Heute danke ich für alle, in denen mir Gottes Segen begegnet ist.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann

Die Fotoausstellung ist nach jedem Gottesdienst bis einschließlich 3. November zu besichtigen.

Gemeindebrief der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Laar
Südesch 29, 49824 Laar
Herausgeber: Der Kirchenrat
homepage: www.laar.reformiert.de
Pastor Dr. Beuker, Hauptstraße 33, Tel.242 mail:beuke1@ewetel.net
Konto der Kirchenkasse: 4850362201 Grafschafter Volksbank (BLZ 28069956) Konto der Diakoniekasse: 4850362200 Grafschafter Volksbank (BLZ 280 699 56)